

Rallye d`Orient: Volkswagen in Führung

Mit einem Etappensieg am vierten Tag der Rallye d'Orient, dem vierten Lauf zum FIA Marathon-Rallye-Weltcup, hat Volkswagen Werkspilot Bruno Saby die Führung übernommen

Der Franzose liegt mit seinem Race-Touareg nun 1.34 Minuten vor seinem südafrikanischen Teamkollegen Giniel de Villiers und 11:31 Minuten vor Jean-Louis Schlesser auf Schlessr-Ford. Damit verbuchte Volkswagen in der Türkei nach den zwei Tagessiegen von Giniel de Villiers die dritte Bestzeit. Mit 331 gezeiteten Kilometern - aufgeteilt auf zwei Wertungsprüfungen - führte der vierte Rallyetag von Sivas nach Erzurum an den östlichsten Ort der Route. Nach dem ersten, 183 Kilometer langen Teilstück durch ein zerklüftetes Tal folgte eine 148 Kilometer lange Piste über einen Bergpass. Auf der fünften Etappe wird die gleiche Strecke - die längste Etappe der Rallye - in umgekehrter Richtung zurück nach Sivas gefahren.